

Freitag, 10. April 2026

Medienmitteilung

Richtigstellung zum Tele M1-Beitrag vom Donnerstag, 9. April 2026

In einem aktuellen Beitrag von Tele M1 am Donnerstag, 9. April 2026, wird berichtet, dass zwei Mitarbeitende der Regionalwerke AG Baden im Zusammenhang mit dem Ammoniak-Austritt vom 24. März 2025 verurteilt worden seien. Diese Darstellung ist nicht korrekt.

Bei den Betroffenen handelt es sich um zwei Fachpersonen eines Lieferanten, die im Rahmen der Instandhaltungsarbeiten an der Anlage tätig waren.

Einordnung des Ereignisses

Beim Ereignis im März 2025 kam es während Wartungsarbeiten zu einem Austritt von Ammoniak in der Energiezentrale unterhalb des Terrassenbads. Die ausgetretene Menge war gering. Es bestand keine Gefahr für die Bevölkerung oder die Umwelt.

Die Behörden waren rasch vor Ort. Die Situation wurde umgehend gesichert. Vorsorgliche Schutzmassnahmen in der Umgebung wurden konsequent umgesetzt.

Für Medienauskünfte

Gilles Tornare
Mediensprecher Regionalwerke AG Baden
M 079 355 16 72 | T 056 22 22 61
gilles.tornare@regionalwerke.ch

Regionalwerke AG Baden

Die Regionalwerke AG Baden (RWB) ist ein modernes und qualitätsorientiertes Energieunternehmen, welches seine Kundinnen und Kunden zuverlässig mit Energie und Wasser versorgt. Vorausschauend planen, bauen und betreiben wir Anlagen und Netze und engagieren uns für eine nachhaltige Energiezukunft.